Blaze Kachelofen Suuri

Baumarkt Nadlinger Sankt Pölten

. . . mehr als ein Baumarkt

Bedienungsanleitung zu Kachelofen Blaze

Quelle: blaze-stoves.at

SUURI Keramik

Benutzerhandbuch

AUFSTELLUNGS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

CE

EN 13240

EINLEITUNG

Wir beglückwünschen Sie!

Sie haben in energieeffizientes und qualitativ hochwertiges Produkt – SUURI Holzofen investiert. Mit diesem Produkt haben Sie lange Jahre eine saubere und komfortable Heizung mit kaum Wartungskosten sichergestellt.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig vor Inbetriebnahme. Darin erhalten Sie wichtige Hinweise für richtige Aufstellung, Handhabung und Instandhaltung des Ofenes. Die Anleitung verfügt über Informationen, die Ihnen sowohl heute als auch für viele Jahre später nutzen können.
Deshalb haben Sie diese Anleitung immer an der Hand und nutzen nach Bedarf.

Vergewissern Sie sich ob die Rauchabzugsrohre und Verbindungen mit dem Schornstein richtig sind, und achten Sie darauf, dass die Heizgeräte weit genug entfernt von den Wänden und Möbeln und brennbaren Gegenständen stehen. Das Risiko vor Brand reduziert sich dadurch deutlich.

Versäumnisse bei der Anwendung dieser Vorschriften können Schäden an Ihrem Eigentum verursachen, zu den körperlichen Verletzungen führen, sogar zum Tod!

Entsprechend und richtig platzieren Sie Ihren Ofen, weit von den Durchgängen und Türen, genug nah aber zum Schornstein

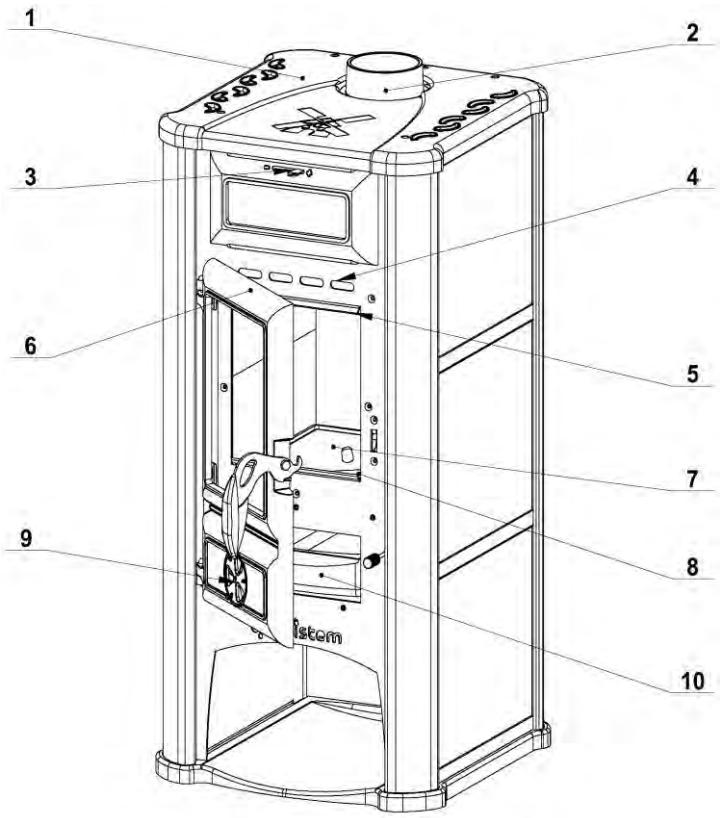
VERWENDUNGSZWECK

SUURI Holzofen dient zum Heizen.

TECHNISCH DATEN

Maße (B x T x H)	(mm)	490 x 560 x 950
Feuerraummaße (B x T x H)	(mm)	300 x 370 x 370
Nennwärmeleistung	(KW)	8,1
Effizienz	%	80,3
Durchmesser des Abgangsrohrs	(mm)	Ø 120
Brennstoffart		Holz, Holzbrikett
Gastemperatur	℃	229
Staubmenge in dem Abgas	mg/Nm3	D=37,8
CO (13%O2)	%	0.0778
Nettogewicht	(kg)	102,20
Bruttogewicht	(kg)	106,80

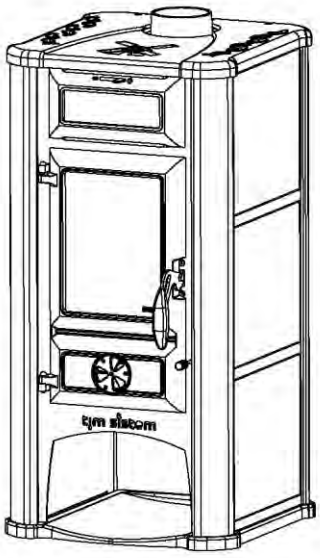
GERÄTEAUFBAU

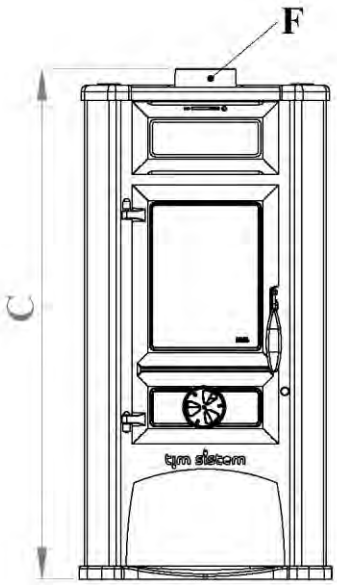


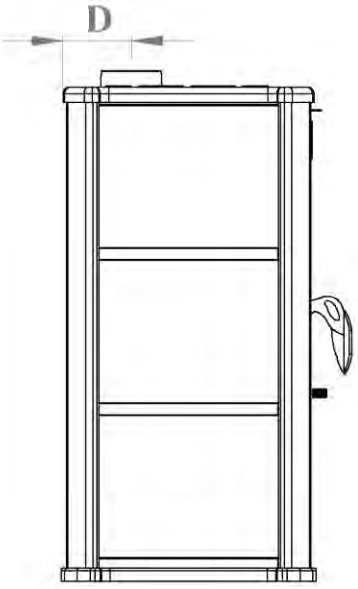
1. Oberplatte
2. Rauchabzug
3. Regler für Sekundärluft
4. Sekundärluft
5. Tertiärluft
6. Feuerraumtür
7. Vorlegerrost
8. Rost
9. Regler der Primärluft
10. Aschekasten

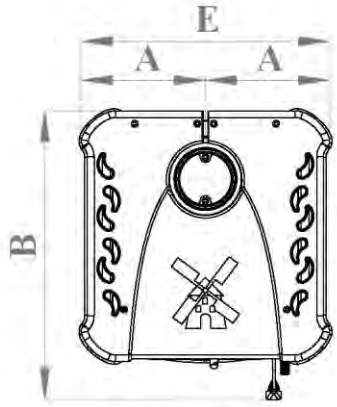
MAßE

A	B	C	D	E	F
245mm	560mm	950mm	130mm	490mm	Ø120









AUFSTELLUNG DES OFENS

Auspacken und Aufstellung

TIM SISTEM verpackt Ihren Ofen mit besonderer Aufmerksamkeit, damit dieser vor Transportschäden geschützt wird. Trotzdem können Schäden am Gerät und Zubehör nicht ausgeschlossen werden.

Nachdem Sie Ihren Ofen abgenommen haben, entsorgen Sie die Verpackung aufmerksam und kontrollieren Sie die ausgepackte Ware auf Vollständigkeit sowie auf eventuelle Transportschäden und verdeckte Mängel, diese sind sofort bei Ihrem Fachhändler zu melden.

Nachdem Sie den richtigen Aufstellungsort gewählt haben, beachten Sie die seitlichen und hinteren Abstände Ihres Ofens von brennbaren Wänden, Gegenständen und Bodenbelägen. Diese Details prüfen Sie sorgfältig vor dem Ofenanschluss an den Schornstein. Achten Sie auch auf die Art der Bodenbeläge, worauf der Ofen aufzustellen ist. Abhängig vom Boden, können Sie den Ofen so aufstellen, wie er ist, bei brennbaren Bodenbelägen müssen Sie diese mit Bodenschutzfolie schützen. Bodenschutzfolie kann aus irgendeinem nicht brennbaren Werkstoff hergestellt werden. Das Mindestmaß hierfür beträgt 50 cm von der Vorderseite, vorne vor dem Feuerraum wie auch 10 cm von jeder Seitenwand.

SICHERHEITSHINWEISE

Damit Sie mit der Bedienung Ihres neuen LEDERTA Herdes leichter vertraut werden, bitten wir Sie, diese Anleitung vor Aufstellung und Erstinbetriebnahme aufmerksam durchzulesen. Überzeugen Sie sich davon, dass Ihr Ofen:

- im Einklang mit den Anweisungen des Herstellers,
- im Einklang mit den geltenden Vorschriften aufgestellt und
- an den entsprechenden Schornstein angeschlossen ist.

Bei Inbetriebnahme Ihres Herdes:

- Halten Sie keine Kinder und keine Personen, die mit dem Ofenbetrieb nicht vertraut sind unbeaufsichtigt während des Heizbetriebes von dem Feuerraum auf. Aufgrund der Hitzestrahlung und Berühren von heißen Teilen besteht Brandgefahr. Für Ihre zusätzliche Sicherheit, besorgen Sie beim Ihrem Fachhändler zusätzliche Zäune
- Um die unnötige Risiken zu vermeiden, halten Sie Ihre Haustiere weit vom Ofen auf.
- Feuern Sie nur trockenes, naturbelassenes Stückholz oder Briketts. Bessere Heizleistung erzielen Sie mit dem trockenen Holz, anstelle mit den frisch geschnittenen Holzscheiten.
- Die neuen Holzscheitel in den vergefeuerten Ofen vorsichtig nachlegen.
- Die Tür des Feuerraumes müssen immer geschlossen sein, außer bei der Brennstoffzufuhr.
- Aschekasten soll immer bis zum Anschlag eingeschoben und die Asche regelmäßig entnommen werden.
- Vermeiden Sie fetthaltige Substanzen auf der Oberplatte. Den Ofen regelmäßig reinigen.
- **Der Ofen darf nicht verändert werden.**
- **Verwenden Sie niemals lackiertes, chemische behandeltes oder gefärbtes Holz oder verschiedene Kunststoffe.**

- **KOHLE DARF NIEMALS VERWENDET WERDEN!**

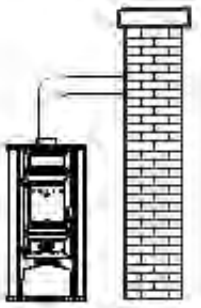
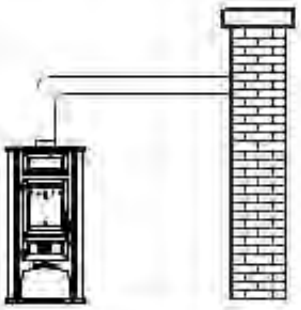
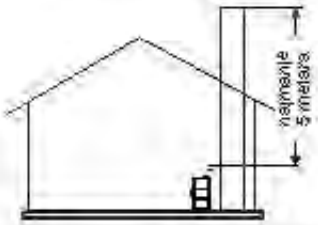
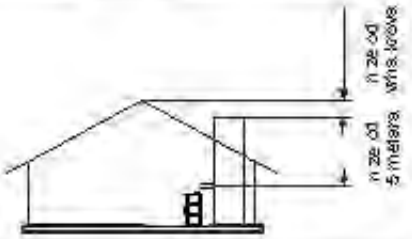
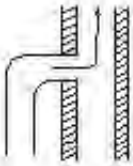
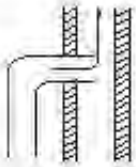
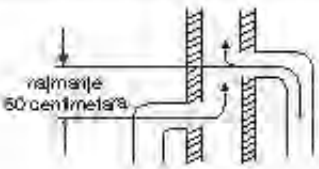
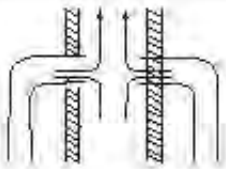
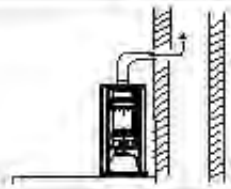
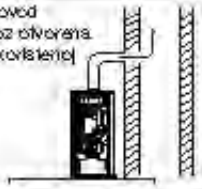
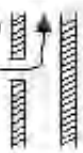
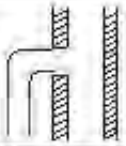
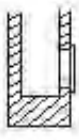
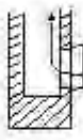
DER ANSCHLUSS AN DEN SCHORNSTEIN

Nachdem Sie sich mit dem Gerät und seinen Bestandteilen vertraut gemacht haben und bevor Sie es zum Schornstein anschließen, überzeugen Sie sich von der Schornsteinqualität:

- Rauchabzugsrohr zum Schornstein muss hin leicht ansteigend, nicht in den Schornstein hinein ragend.
- Waagrechte Abgasrohrstrecken dürfen nicht länger als 0,50 cm sein und müssen immer mindest 10° zum Schornstein ansteigen.
- Der Querschnitt des Rauchabzugsrohrs darf zum Schornstein nicht reduziert werden.
- Alle Verbindungen zwischen den Rauchabzugsrohren müssen fest und dicht sein und der Schornstein immer sauber und frei von irgendwelchen inneren Hindernisse oder Schmutz.
- Der Schornstein muss richtig wärmegedämmt werden, insbesondere die Schornsteine aus Metall und die an den Außenwänden aufstellten Schornsteine.
- Senkrecht führende, nicht isolierte Abgasrohre dürfen nicht länger als 125 cm sein.

Der Schornstein muss den folgenden Anforderungen entsprechen:

- Der Schornstein muss mindest 0,5m überragen.
- Der Schornstein sollte höher von den nahestehenden Gebäuden, Bäume oder anderen Bauten sein.
- Der Schornstein soll sich im Inneren des Gebäude befinden. Sollte dieser, aber an den Außenwänden aufgestellt ist, muss der Schornstein verpflichtend mit Isolierung versehen werden.
- Der Schornstein muss immer sauber sein und frei von irgendwelchen Hindernissen, Schmutz oder Vogelnester sein.
- Achten Sie darauf, dass der Ofenrohr nicht in den freien Querschnitt des Schornsteins hineinragt, damit der Zug im Schornstein nicht gestört wird.
- Unbenützte Anschlussöffnungen sind mit Verschlussdeckeln abzudichten.

ISPRAVNO	NEISPRAVNO
	
	
	
	
	Pogrešan dovod vazduha kroz otvorena vrata na nekorišćenoj peći 
	Pogrešan dovod vazduha kroz nezatvoren otvor za dimne gasove na dimnjaku koji nije u upotrebi 
	Pogrešan dovod vazduha kroz rupe nastale prilikom nekompaktnog priključka cevi na dimnjak 
	Pogrešan dovod vazduha kroz otvorena vrata za čišćenje dimnjaka 

RICHTIG	FALSCH
Mindest 5m	Niedriger als Firstkante Unter 5 m
	Falschluft durch offene Türe an nicht benutzten Feuerstätte
	Falschluft durch offene Rohranschluss
	Falschluft durch undichte Rohranschluss
	Falschluft durch offene Kamintüre

ANHEIZEN

Nachdem Sie sich mit der Bedienung des Ofens vertraut gemacht und das entsprechende Stückholz ausgewählt haben, kann nun die erste Inbetriebnahme erfolgen.
Beim ersten Anheizen könnte es zu Rauchentwicklung und Geruchsbelästigung kommen. Dies ist übliche Erscheinung der „Entfettung“ der bei Fertigung der Öfen benutzten Lackfarben und Öle. Unbedingt für gut Raumbelüftung sorgen, Fenster und Türen öffnen „Entfettung“ dauert 10-20 Minuten und danach ist der Ofen betriebsbereit.

Anheizen

1. Anheizklappe öffnen und etwas Zeitungspapier auf den Rost in die Mitte des Feuerraums legen und 10 kleine Holzsprossen darüber schichten, anzünden.
2. Regler für Primärluft vollkommen auf stellen und den Heizregler für den Backofen zu sich ziehen.
3. Das Zeitungspapier unter den Holzsprossen anzünden..
4. Heiztür schließen und Holz lebhaft anbrennen lassen.
5. Wenn das Holz lebhaft angebrannt wird, legen Sie anschließend ein mittleres Holzscheit obenauf.
6. Primärluftregler je nach Brennstoff und Leistungsbedarf einstellen.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Diese Garantiezeit gilt ab Kauftag, was der Kunde durch Vorlage des beglaubigten und unterzeichneten Protokolls nachweist.

Das Protokoll beinhaltet Kundenanschrift, Unterschrift und Stempel des Fachhändlers oder seines Servieceurs. TIM SISTEM verfasst ein ausführliches Protokoll über die Garantie des Gerätes.

Garantie wird unter folgenden Bedingungen angenommen:

- Wenn das Gerät nach unserer Anleitung bedient wurde.
- Wenn das Gerät physisch nicht beschädigt wurde.
- Wenn das Protokoll über die Garantie durch den Fachhändler der TIM SISTEM Geräte oder seinen Kundendienst beglaubigt wurde.

MODELL	Seriennummer	Kaufdatum	Unterschrift und Stempel des Fachhändlers oder seines Kundendienstes
SUURI Keramik			